

Pressemitteilung

Berlin, 15. Juli 2015

Reinhard Mey nicht Urheber der Musik in neu aufgelegten Werbespots der Allianz Versicherung

In den 80er Jahren produzierte die Allianz Versicherung Werbespots, die dazugehörige musikalische Untermalung wurde von Reinhard Mey weder komponiert, noch getextet. Reinhard Mey hat, da er grundsätzlich keine Werbung macht, seinerzeit ein dahingehendes Angebot der Allianz Versicherung abgelehnt.

Die Allianz Versicherung ließ daraufhin von Dritten eine Reihe von Liedern aus vielerlei Mey-nachempfundenen Text- und Melodieverersatzstücken zusammenstellen und von einer Männerstimme, die an Reinhard Mey erinnert, interpretieren. Arrangiert wurden die Lieder von einem ehemaligen Wegbegleiter von Reinhard Mey, der sich perfekt in Reinhard Meys Art zu texten, zu komponieren und zu singen auskannte.

Reinhard Mey hat in sich in den 80er Jahren hierzu nicht geäußert, um den Arrangeur trotz des Vertrauensbruchs nicht in Schwierigkeiten zu bringen.

Da die alte Kampagne aktuell wieder auf den Bildschirmen erscheint, stellt Reinhard Mey klar, dass er nicht an den Jingles mitgewirkt hat, in keiner Art und Weise daran beteiligt ist, und die wiederholte Vortäuschung seiner Urheberschaft missbilligt.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.reinhard-mey.de/start/blog/faq>.

Pressekontakt:

Alexander-David Pillokat
Rechtsanwalt

WHP Rechtsanwälte

Friedrichstr. 204, 10117 Berlin
Phone +49-030-2758190
Fax +49-030-27581911
E-Mail: pillokat@whpra.de